

Projekt 1: Libanon: Schulbildung für geflüchtete syrische Kinder Entwicklungshilfeclub



Tausende syrische Familien mussten vor dem Bürgerkrieg in ihrer Heimat fliehen und im Nachbarland Libanon Schutz suchen. Dort angekommen, leben sie seitdem unter schwierigsten Bedingungen. Drei von zehn geflüchteten Kindern gehen nicht zur Schule. Aber ohne Bildung haben sie keine Chancen auf eine bessere Zukunft.

Diese benachteiligten Kinder sollen Schulbildung erhalten: Schul-, Vorschul- und Förderunterricht eröffnen ihnen die Möglichkeit, einen Schulabschluss zu erreichen. Ein tägliches Frühstück stillt den ärgsten Hunger. Bildung und Betreuung sind auch für sie der Weg nach vorne.

www.entwicklungshilfeclub.at

Entwicklungshilfeclub
IBAN: AT95 2011 1310 0540 5150
Verwendungszweck: Friedenslauf 2026



Projekt 2: Burkina Faso: Mit Handwerk Zukunft schaffen ÖJAB – Österreichische Jungarbeiterbewegung



Die ÖJAB setzt sich für bessere Zukunftsperspektiven junger Menschen in Ouagadougou, der Hauptstadt Burkina Fasos, ein. In Zusammenarbeit mit den beiden Berufsbildungszentren CFPP/Venegre und Centre de formation professionnelle Sainte Louise ermöglichen wir in Armut lebenden Jugendlichen eine berufliche Ausbildung in Elektrotechnik, Metalltechnik, Glaserei, Tischlerei, Schneiderei oder Installationswesen.

Mit gezielten Stipendien fördern wir den Zugang zu Bildung – denn eine Berufsausbildung ist der Schlüssel, um der Armut zu entkommen und selbstbestimmt in die Zukunft zu starten.

www.oejab.at/burkina

Österreichische Jungarbeiterbewegung
IBAN: AT86 2011 1000 0024 4414
Verwendungszweck: Friedenslauf 2026



Projekt 3: Österreich: Workshops gegen Mobbing an Schulen Wiener Jugendrotkreuz



Mobbing ist eine Form von psychischer Gewalt mit schwerwiegenden Folgen für Kinder und Jugendliche: Selbstvertrauen geht verloren, Lern- und Leistungsfähigkeit nimmt ab und psychosomatische Beschwerden können auftreten.

Mit der Initiative „Miteinander statt Mobbing“ bietet das Wiener Jugendrotkreuz Sensibilisierungs-Workshops für Kinder und Jugendliche, um Klassengemeinschaften zu stärken und Mobbing zu stoppen. Zusätzlich bieten wir Einzelcoachings im Akutfall sowie Fortbildungen rund um das Thema Konflikt und Mobbing für Pädagog:innen an.

www.jugendrotkreuz.at/wien

Wiener Jugendrotkreuz
IBAN: AT81 1200 0101 1197 7600
Verwendungszweck: Friedenslauf 2026



Projekt 4: Österreich: Kinder und Jugendsportförderung SPORTUNION Wien



Kinder und Jugendliche sind unsere Zukunft – ihre Förderung ist essenziell.

Sport vermittelt Werte wie Teamgeist, Fairness und Disziplin und stärkt Körper und Charakter. Doch vielen Sportvereinen fehlen Mittel für Geräte, Sportstätten oder Wettkämpfe. Hier kommst du ins Spiel! Mit deiner Spende ermöglichst du Kindern, ihre sportlichen Fähigkeiten zu entfalten. Jeder Euro zählt!

Gemeinsam können wir den Jugendsport stärken – mach mit und gib jungen Talenten eine Chance!

www.sportunion.at

Sportunion Wien
IBAN: AT39 3200 0000 1436 6827
Zahlungsreferenz: 000139



Wir bewegen Menschen.

**Ihre Spenden sind steuerlich absetzbar
und kommen zu 100% den ausgewählten
Projekten zugute.**

Bitte geben Sie Ihren vollständigen Namen und ihr Geburtsdatum (ev. auch Adresse) an. Bei Gruppen bitte den Namen der Schule, des Verein, der Firma etc. angeben.

**Ich laufe,
du spendest,
wir helfen!**

Danke

für das Mitmachen beim Friedenslauf und für das Bekenntnis zu einer Welt, in der alle Menschen in Frieden leben können.

Bitte

um Unterstützung von Kindern, die unter Gewalt und Ausbeutung leiden, durch einen finanziellen Beitrag für eines der drei Projekte.

Danke

auch dafür, andere für eine Beteiligung zu gewinnen, etwa persönliche SponsorInnen, die deine/Ihre Leistung honorieren.

Eine Veranstaltung mit: Entwicklungshilfeclub, SPORTUNION Wien, Kinderfreunde, Wiener Jugendrotkreuz

Friedenslauf-Entwicklungshilfeclub
1020 Wien, Böcklinstraße 44
+43 660 444 0706, rathaus@friedenslauf.at
www.friedenslauf.at
Raiffeisen Wien, IBAN: AT713200000009530510

Ich laufe! Du spendest! Wir helfen!

www.friedenslauf.at

Projekte



25. Österreichischer Friedenslauf

17. April 2026, WLV Prater

